



Universität  
Rostock



Traditio et Innovatio

**hmt**

Hochschule für Musik  
und Theater Rostock

**a**<sub>m</sub>N

Während die Moderne versuchen muss, einem Zuviel an Licht zu begegnen, sah sich das vorindustrielle Zeitalter mit ganz anderen Herausforderungen konfrontiert. Gebunden an den Lauf der Sonne war Licht unabänderlicher Taktgeber der menschlichen Existenz und als künstliche Beleuchtung ein wertvolles Gut. Die Erscheinungsformen des Lichts waren Gegenstand intensiver Beobachtungen, um sich in Zeit und Raum zu orientieren und wurden in Mythen zu handelnden Subjekten oder zum Mittelpunkt in rituellen Handlungen. Seine Bedeutung spiegelt sich in zahlreichen Lichtmetaphern und Analogien wider.

Der *Arbeitskreis mediävistischer NachwuchswissenschaftlerInnen* der Universität Rostock lädt Sie herzlich dazu ein, diese und weitere Aspekte gemeinsam in den Blick zu nehmen!

### Mit freundlicher Unterstützung von:

Philosophische Fakultät, Universität Rostock  
Historisches Institut & Lehrstuhl für Mittelalterliche  
Geschichte, Universität Rostock  
Verein für Rostocker Geschichte e.V.



02./03. September 2022



Orgelsaal der Hochschule für  
Musik und Theater Rostock



[licht-mittelalter@uni-rostock.de](mailto:licht-mittelalter@uni-rostock.de)

# LICHT DES MITTEL- ALTERS

Tagung am 02./03. September in der  
HMT Rostock

Bildrechte: ÖNB, Cod. 2774, fol. 32v

# Freitag, 2. September

## 9 Uhr: Anmeldung und Kaffee

## 9:30 Uhr: Eröffnung

*Reinhard Schäfertöns (Rektor der HMT Rostock)*  
Grußwort

*Marc von der Höh (Institutsdirektor Historisches Institut der Universität Rostock)*  
Grußwort

## 10 Uhr: Licht im Namen – im Namen des Lichts

*Harald Bichlmeier (Leipzig/Heidelberg)*  
,Licht' und ,Leuchten' in den ältesten Gewässernamenschichten in Mitteleuropa (Germanisch, Keltisch, Slawisch)

*Christian Zscheschang (Cottbus)*  
Licht in Ortsnamen des Mittelalters. Fallstudien aus dem deutsch-slawischen Kontaktgebiet

## 11:00 Uhr: Kaffee

## 11:30 Uhr: Ökonomische Aspekte – Materielle Kultur

*Torsten Fried (Schwerin)*  
Geprägtes Licht – numismatische Reflektionen in Mecklenburg und anderswo

*Max Grund (Kiel)*  
Vom Zeidelbaum auf den Kerzenständer. Der lange Weg des Wachses von den Bienen zum Konsumenten

## 12:30 Uhr: Mittagspause

## 14:00 Uhr: Lichtkonzepte und mittelalterliche Bauwerke I

*Wiebke-Marie Stock (Leuven/Bonn)*  
,,Greet the light“. Kirchenlicht und Gottesraum

*Aylin Seeboth (Bonn)*  
Gewölbe des Lichts? Holztonnen in mitteldeutschen Sakralräumen

*Vladimir Ivanovici (Wien, Österreich) / Alice Isabella Sullivan (Medford, USA), online*  
Sunlight Inszenierung in medieval churches and the dynamics of knowledge transfer

## 15:30 Uhr: Kaffee

## 16:30 Uhr: Lichtkonzepte und mittelalterliche Bauwerke II

*Frank Ivemeyer (Kanzler der HMT Rostock)*  
Führung durch die HMT

## 17:30 Uhr: Kleiner Imbiss

## 18:00 Uhr: Abendvortrag

*Prof. Dr. Therese Bruggisser-Lanker (Zürich, Schweiz)*  
Vom Leuchten der Musik zum Licht der Weisheit – Mittelalterliche Lichtmetaphorik im Musikdenken der Renaissance

## 20:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

# Samstag, 3. September

## 9:00 Uhr: Lichtsymbolik und Ritus

*Martin Grahl (Petersdorf/Riga, Lettland)*  
Vom inneren Licht der Retabel am Beispiel des Kreuzaltars von Cismar

*Vera Henkelmann (Erfurt)*  
Lichtgestalten – lichtanimierte Figuren in Liturgie und geistlichem Spiel des Spätmittelalters

*Georg Modestin (Fribourg, Schweiz), online*  
Im Schein blauer Kerzen – Lichtschilderungen im dämonologischen Diskurs des 15. Jahrhunderts im Westalpenraum

## 10:30 Uhr: Kaffee

## 11:00 Uhr: Inszenierung von Heiligkeit

*Felix Prautzsch (Dresden)*  
Blendung, Erleuchtung und Erwählung. Licht im hagiographischen Diskurs des Mittelalters

*Dennis Disselhoff (Heidelberg), online*  
Belebte Buchstaben – Licht als lebendiges Schreib- und Beschreibmaterial in der mittelalterlichen Viten- und Offenbarungsliteratur

*Philip Wetzler (Stuttgart/Tübingen)*  
Lichtbezogene Bildlichkeit im Gottes- und Marienlob bei Pseudo-Gottfried von Straßburg, Konrads von Würzburg Goldener Schmiede und Sangspruchstrophen

## 12:30 Uhr: Mittagspause

## 14 Uhr: Das natürliche Licht im Alltag

*Roxana Kath (Leipzig)*  
Tageslicht als Strukturgeber öffentlichen und privaten Handelns

*Barbara Schratzenstaller (München)*  
Wahrnehmung und Beschreibung von Lichtveränderungen und ungewöhnlichen Lichtverhältnissen bei Himmelserscheinungen in der süddeutschen Historiographie des 12. und 13. Jahrhunderts

## 15:00 Uhr: Kaffee

## 15:30 Uhr: Deutungskonzepte

*Jeremy Thompson (Bonn)*  
The Angel of Light and the Demon at Noonday: Exegetical Symbols in the Description of Medieval Melancholia

*Dieter Friedrichs (Lüneburg/Duisburg-Essen)*  
Über das Licht zweier Welten – Metaphysik und Politik

## 17:00 Uhr: Abschlussdiskussion

## 19:00 Uhr: Abschlussdinner